Aus den Fraktionen des Gemeinderats



Einladung zur Stadtrallye für Groß und Klein
Der Freundeskreis und die Gemeinderatsfraktion Wernauer Bürgerliste/ Junge Bürger laden Sie und Euch herzliche zur Stadtrallye am **Samstag, 8. Oktober 2022, ein. Treffpunkt:** Kehle-Berg im **Neckartal um 14 Uhr.**



Mit dem Rad oder zu Fuß

Wir starten am Kehle-Berg im Neckartal und laufen zu Fuß oder fahren mit dem Rad an verschiedene Stationen mit kleinen Aufgaben hoch bis zur Sulz. Dort grillen wir zum gemütlichen Ausklang. Für Grillgut und Getränke ist gesorgt.

Wernau entdecken
Wir freuen uns auf viele Teilnehmende, große und kleine Menschen, die sich zu Fuß oder mit dem Fahrrad auf die knapp 3 km lange Erkundungstour durch Wernau begeben. Bitte bringt einen Stift mit!
Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, Eltern haben die Aufsichtspflicht für ihre Kinder.
Anmeldung bis 5. Oktober per E-Mail an: Freunde.wbl@gmx.de
Wir freuen uns auf euer Kommen.
Für den Freundeskreis Wernauer BürgerListe/Junge Bürger: Andrea Hahn, Petra Eckl, Marita Patuschka und Lena Spaqi.

Zebrastreifen Teckschule und Haus des Kindes
Der Elternbeirat der Teckschule Schulstraße hatte beantragt, am Zugang zur Teckschule und Haus des Kindes in der Johannesstraße einen Fußgängerüberweg einzurichten. In der jüngsten Verkehrausschusssitzung hatten sich die Mitglieder des Ausschusses ein Bild vor Ort gemacht.
Einstimmig wurde in der anschließenden Beratung und Diskussion der Beschluss gefasst, einen Fußgängerüberweg dort einzurichten. Die Gemeinderatsfraktion Wernauer BürgerListe/Junge Bürger hält den Fußgängerüberweg für sinnvoll um damit auch mehr Sicherheit für die Schülerinnen und Schüler sowie die Kindergartenkinder zu schaffen.
Die Gelder in Höhe von 20.000 bis 30.000 Euro sollen im Haushaltsplan 2023 eingestellt werden.

Radwegekonzept für Wernau
In der Verkehrsausschusssitzung wurde das Thema „Radwegekonzept" für Wernau diskutiert. Möglich wäre hierzu ein externes Fachbüro zu beauftragen. Ob hierzu Gelder in den HH-Plan 2023 eingestellt wird, soll in der Oktobersitzung des Gemeinderates beschlossen werden.

Ihre Vertreter im Gemeinderat der Fraktion **Wernauer BürgerListe/Junge Bürger:** Sabine Dack-Ommeln, Joachim Gelewski, Stefan Redle, Uwe Pfeffer, Dr. Gereon Trabold, Andreas Späth und Stefan Pfitzer.
www.wir-bewegen-wernau.de



Videoüberwachung Containerstandorte
Die ständige Verschmutzung durch wilde Müllablagerungen bei den Altglascontainern war und ist uns ein Dorn im Auge. Um dem Problem zu begegnen sehen wir die Videoüberwachung als mögliches Mittel an. Dazu haben wir am 28. September 2021 einen Antrag gestellt. Heute – ein Jahr später! – ist immer noch nichts entschieden.
Für den Antrag haben wir aus der Bevölkerung viel Zuspruch bekommen. Hier drucken wir beispielhaft die Meinung eines Bürgers im Originalwortlaut ab:

Liebe Mitglieder der Freien Wähler,
Auf der Gemeinderatssitzung im März haben die Freien Wähler den sehr guten Vorschlag gemacht, die Containerstandorte in Wernau mit Kameras zu überwachen. Vier Monate später sieht es so aus, als sei wieder alles erfolgreich zerredet worden. Vor allem in der Brühlstraße sieht es furchtbar aus und an anderen Standorten liegt auch immer wieder Müll herum, weil Leute ihre Taschen mit sonstigem Müll abstellen.
Es wäre wirklich schön, wenn man nicht nur reden, sondern auch handeln würde. Und je mehr Leute man fragt, umso mehr Bedenkenträger melden sich zu Wort, sodass letztlich gar nichts passiert. Wahrscheinlich hängt es jetzt am Landesdatenschutzbeauftragten oder wo auch immer …
Hier sieht man mal wieder, dass Datenschutz vor allem Kriminelle schützt und der Rest darunter leidet, weil alle anderen den Dreck der Müllsünder wegräumen müssen oder dessen Entsorgung bezahlen müssen.
Es wäre schön, wenn man die Kameras endlich aufhängen würde – und sollte das wegen der Bedenkenträger nicht möglich sein, dann muss man diesen Standort in der Brühlstraße auflösen. Was hier den Kindergartenkindern, Spaziergängen, der Vegetation und dem Bodenbach zugemutet wird, ist einfach zu viel.
Viele Grüße, Hagen Stegmüller
Wir bleiben dran und werden gleich in der nächsten Sitzung nachfragen.

Wellnessanlage
Zunächst sind wir froh, dass die Wellnessanlage nicht pauschal schließen wird und die Bediensteten weiter ihrer Arbeit nachgehen können. Bei den vorgestellten „Dennoch-Kosten" macht es auch gar keinen Sinn, die Anlage zu schließen und das Geld trotzdem ausgeben zu müssen.
Gleichwohl müssen wir die Situation – nicht nur wegen der aktuellen Energiekriese – im Auge behalten und Zukunftsszenarien entwickeln.

Biegelkirbe mit neuem Konzept
Wir freuen uns, dass es mit der Traditionsveranstaltung Biegelkirbe und dem offenen Verkaufssonntag weitergehen kann. Ein Lob dem Verein KULT e. V., der diese Veranstaltung unterstützt und sich ein neues Konzept überlegt hat. Wir sind gespannt wie und hoffen, dass die Weinmeile einen guten Anklang findet.

Ihre Stadträte der Freien Wähler Wernau: Dr. Jürgen Haas, Alfred Freistädter, Martin Baumann, Rainer Münch, Pepe Necraj.



Energie sparen im Winter:
Seit dem 1. September 2022 gilt die 1. Energieeinsparverordnung
Beim Energiesparen soll vor allem die öffentliche Hand mit gutem Beispiel vorangehen. In Rathäusern, Verwaltungsgebäuden, Bibliotheken und Museen muss deshalb die Raumtemperatur über die Wintermonate deutlich gesenkt werden.
Die Verordnung sieht hierbei definierte Abstufungen vor. Flure und Foyers sollen nicht beheizt werden. Räume in denen Mitarbeiter sitzenden Tätigkeiten nachgehen sollen auf max. 19°C geheizt werden. Für Bereiche in denen Arbeiten vor allem im Stehen und Gehen ausgeführt werden sind 16°C vorgesehen. Schulen und Kitas sind von den Temperaturabsenkungen nicht betroffen.

Zebrastreifen Johannesstraße
In der Sitzung des Verkehrsausschuss am 19. September 2022 wurde u. a. über die Einrichtung eines Zebrastreifen am Zugang zur Teckschule/zum Haus des Kindes in der Johannesstraße beraten. Der Verkehrsausschuss spricht sich einstimmig für einen Fußgängerüberweg aus. Dadurch soll der Schulweg für die schwächsten Verkehrsteilnehmer ein Stück weit sicherer werden.

Schulanfänger
sind Verkehrsanfänger
Die Schule hat begonnen. Für jedes Kind ist die Einschulung ein ganz besonderes Ereignis. Mit Spannung und Interesse gehen die Kinder, im wahrsten Sinne des Wortes, neue Wege. Und auch später, beim Wechsel in eine weiterführende Schule, erweitert sich mit dem neuen Schulweg der Wege-Radius, den sie bewältigen müssen.
Schulanfänger sind auch Verkehrsanfänger. Aufgrund ihres Alters und Entwicklungsstandes gehören sie im Straßenverkehr zu den schwachen Verkehrsteilnehmern. Deshalb widmen ihnen nicht nur ihre Eltern, sondern auch die Verkehrswachten und die Polizei besondere Aufmerksamkeit.
Brems Dich! Schule hat begonnen.
Kurz vor der ersten Stunde und auch nach Schulschluss herrscht rund um Schulen ein reges Treiben. Kinder laufen eilig zu Bus oder Bahn. Andere möchten schnell mit dem Fahrrad nach Hause oder werden von den Eltern mit dem Auto abgeholt. In diesem Durcheinander ist es wichtig, dass alle Verkehrsteilnehmer aufeinander Rücksicht nehmen und den Überblick behalten. Gerade Schulanfänger sind mit dem neuen Schulweg noch nicht ausreichend vertraut.
Die Verkehrswachten vor Ort starten jedes Jahr zum Schuljahresbeginn die Schulanfangsaktion „Brems Dich! Schule hat begonnen“. Mit leuchtend gelben Spannbändern in unmittelbarer Nähe von Schulen werden vor allem Autofahrer an eine vorausschauende und rücksichtsvolle Fahrweise erinnert.

Ihre Gemeinderatsfraktion
der CDU Wernau
Jens Müller, Birgit Gottwald-Kolb,
Bernhard Adolf, Eugen Bisinger
www.cdu-wernau.de